



2020/08 Sport

<https://shop.jungle.world/artikel/2020/08/die-harte-rechte>

Die Boxkolumne - Rechte Verbindungen in ostdeutschen Boxvereinen

Die harte Rechte

Kolumne Von **Ralf Fischer**

Von Bienen und Schmetterlingen - die Boxkolumne

Was ist ungefährlicher, als dem Rechtsausschuss im Bundestag vorzusitzen oder an einem AfD-Parteitag teilzunehmen? Die Versammlungsleitung bei der Mitgliederversammlung des Boxclubs Wismut Gera – das behauptet zumindest der Bundestagsabgeordnete Stephan Brandner auf Twitter. Und er muss es ja schließlich wissen, der Anwalt ist einer von drei stellvertretenden Bundessprechern der AfD. Als eines seiner Hobbys gibt der in Nordrhein-Westfalen geborene abgewählte Vorsitzende des Rechtsausschusses des Bundestags seine Tätigkeit als Rechtswart bei dem thüringischen Boxverein an. Der im »Sportzentrum Ulli Wegner« ansässige Verein wurde eigenen Angaben zufolge vor 16 Jahren auf Initiative ehemaliger Mitglieder der SG Wismut gegründet. Gera galt zu DDR-Zeiten als Hochburg des Boxsports. Den Fans dürfte vor allem ein Name im Gedächtnis geblieben sein: Markus Beyer. Der dreimalige Weltmeister im Supermittelgewicht starb 2018 an einer Krebserkrankung. Der mit mehr als fünf Millionen Euro aus Fördermitteln des Landes zur Beseitigung der Hochwasserschäden wieder hergerichtete Sporthallenkomplex, in dem der BC Wismut Gera trainiert, wurde aber nicht nach dem verstorbenen Ausnahmeboxer benannt, sondern nach der noch lebenden Trainerlegende Ulli Wegner.

Der im knapp 70 Kilometer entfernten Weimar beheimatete Boxverein kann ebenfalls politische Prominenz in seinem Vorstand vorweisen. Präsident des Vereins ist Peter Krause. Ende des vergangenen Jahrhunderts arbeitete dieser mehrere Monate lang als Redakteur für die Wochenzeitung Junge Freiheit. Als freier Autor schrieb er für das Ostpreußenblatt und das neurechte Magazin Etappe. Bevor Krause bei der Landtagswahl im Juni 2004 für die CDU direkt in den Thüringer Landtag gewählt wurde, hatte er sechs Jahre lang als wissenschaftlicher Referent der damaligen CDU-Bundestagsabgeordneten Vera Lengsfeld gearbeitet. Nicht ganz so prominent ist seine Parteikollegin Angela Wanner. Die Vereinspräsidentin des Box- und Breitensportverein (BBV) »Löwen« in Hildburghausen ist nur stellvertretende Vorsitzende der Werteunion Thüringen und Beisitzerin im Bundesvorstand der Gruppe.

Vorsitzender der thüringischen Werteunion ist der Rechtsanwalt Christian Sitter. Er wird neben Wanner als Kontaktperson für den BBV Hildburghausen im Online-Verzeichnis des

Thüringer Boxverbands geführt. Das Anwaltsportal »jusmeum« gibt beim Profil des Anwalts unter der Rubrik »Organisationen« an, dass er auch im Vorstand des Boxclub Wacker Gotha tätig ist. Auch soll er dem Portal zufolge Mitglied in den politischen Vereinigungen »Studienzentrum Weikersheim«, »Christen in der Wirtschaft« und »Stimme der Mehrheit« sein. Prominente Gründungsmitglieder des letztgenannten Zusammenschlusses sind der AfD-Bundestagsabgeordnete Martin Hohmann, die Vorsitzende der AfD-nahen Desiderius-Erasmus-Stiftung, Erika Steinbach, und der neurechte Autor Karlheinz Weißmann, der auch im Kuratorium der Desiderius-Erasmus-Stiftung sitzt.